

# Sportverein Friedrichsfehn von 1961 e. V.

Postanschrift: Sportverein Friedrichsfehn e.V., Verbindungsweg 15, 26188 Edewecht



Gemeinde Edewecht  
Die Bürgermeisterin  
Rathausstraße 7  
26188 Edewecht

25.09.2020

## **Antrag auf Förderung einer Sportstättenbaumaßnahme Kostenrahmen für den Umbau der Sportanlagen in Friedrichsfehn**

Sehr geehrte Mitglieder des Sport- und Kulturausschusses,

der SV Friedrichsfehn stellt derzeit konkrete Überlegungen an, den Sportplatz in Friedrichsfehn zu modernisieren und zu erweitern.

Mit den aktuellen Trainings- und Wettkampfstätten sind die Trainingsmöglichkeiten der Leichtathletikabteilung, aber auch die Sportabzeichen-Abnahmemöglichkeiten des Stützpunktes Friedrichsfehn eingeschränkt. Gerade die wichtigen Laufstrecken können nicht trainiert bzw. abgenommen werden. Der innenliegende Fußballhauptplatz ist trotz ständiger Bemühungen seitens des Vereins und der Gemeinde problematisch zu bespielen. Die dringend notwendige Bewässerung im Sommer erfolgt derzeit durch vom Verein bezahlte Platzwarte, Maulwürfe erschweren Training und Spiel.

Daher wurde im Vorstand und den Abteilungsleitungen des Vereins einstimmig beschlossen, einen Umbau des Hauptplatzbereichs in eine multifunktionelle Anlage voranzubringen. Diese soll aus einem Kunstrasenplatz mit umlaufenden Rundbahnen und neu gestalteten Leichtathletikanlagen bestehen, die den 17 Mannschaften der Fußball- und den sechs Trainingsgruppen (mit derzeit 11 Trainingszeiten) der Leichtathletikabteilung zu Gute kommen soll.

Durch die zusätzlich gewonnenen Trainingsmöglichkeiten der Fußballabteilung auf dem neuen Kunstrasenplatz werden wertvolle Hallenzeiten für andere Abteilungen des SV Friedrichsfehn frei. Neue Trainingszeiten auf dem Kunstrasenplatz in Edewecht sind kaum zu bekommen, da dieser sehr stark ausgelastet ist. Daher werden auch die anderen Vereine in der Gemeinde von den zusätzlichen Möglichkeiten profitieren. Mit einer vollwertigen Leichtathletikanlage können dann auch in der Leichtathletik Meisterschaften in Friedrichsfehn durchgeführt werden.

Dem Verein ist bewusst, dass so ein Vorhaben nicht kurzfristig umzusetzen ist, auch wenn dies sehr wünschenswert wäre. Dennoch muss man bei den wachsenden Einwohnerzahlen in Friedrichsfehn neben der primären Infrastruktur wie Schule, Kita, etc. auch notwendige Ausbauten wie Sportstätten im Auge behalten, um die wachsenden Kinder- und Jugendgruppen an den Verein zu binden.

In einem ersten Schritt bitten wir die Gemeinde Edewecht um Unterstützung bei der Ermittlung eines konkreten Kostenrahmens der Maßnahme, um darauf aufbauend eigene und externe Finanzierungsmöglichkeiten prüfen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Nils Raddatz

Rainer Koch